

# Fürsprecherpraktikanten auf solothurnischen Amtsstellen

RRB vom 21. November 1989

---

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn  
gestützt auf § 5 Absatz 2 der Fürsprecherpraktikantenverordnung vom 19.  
Februar 1975<sup>1)</sup>)

beschliesst:

1. Es dürfen insgesamt 42 Plätze für Fürsprecherpraktikanten besetzt werden. Diese werden folgenden Amtsstellen zugeteilt:

- a) 3 Praktikumsplätze: Obergericht; Amtsgerichte Solothurn-Lebern, Bucheggberg-Wasseramt und Dorneck-Thierstein; Amtschreiberei Wasseramt;
- b) 2 Praktikumsplätze: Amtsgericht Olten-Gösgen; Amtschreibereien Solothurn, Lebern (Filiale Grenchen-Bettlach), Olten-Gösgen und Dorneck;
- c) 1 Praktikumsplatz: Kantonales Steuergericht; Amtsgericht Thal-Gäu; Amtschreibereien Lebern, Bucheggberg, Thal-Gäu, Thierstein; Betreibungs- und Konkursamt Olten-Gösgen; Staatskanzlei, Rechtsdienste der 5 Regierungsräte; Staatsanwaltschaft, Untersuchungsrichteramt, Jugendanwaltschaft, Steuerverwaltung.

2. Überschreitungen dieser Ansätze sind einzig für Nachholungen nach § 9 Absatz 2 der Fürsprecherpraktikantenverordnung gestattet. Zeitlich begrenzte Verschiebungen unter Amtsstellen kann das Justiz-Departement bewilligen.

3. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft. Der Beschluss vom 22. Oktober 1980<sup>2)</sup>) ist aufgehoben.

---

<sup>1)</sup> BGS 126.375.32.

<sup>2)</sup> GS 88, 471.